

## Nachtrag Fragestunde der Landratssitzung vom 04.04.2019: Zusatzfragen

### Antworten auf die in der Fragestunde gestellte Zusatzfragen

| Betrifft Frage | Zusatzfrage von        | Beantwortung durch |
|----------------|------------------------|--------------------|
| 1              | Hanspeter Weibel (SVP) | BUD                |

Zusatzfrage gemäss Landratsprotokoll:

**Hanspeter Weibel** (SVP): Trifft es zu, dass wenn im Kanton Baselland Massnahmen betreffend CO<sub>2</sub>-Gehalt beschlossen werden, nur rechnerisch bzw. über Resultate in Hawaii die Folgen für die Region ermittelt werden können?

Antwort:

Der Kanton Basel-Landschaft betreibt keine CO<sub>2</sub> Messstation. Die Bewertung und die Wirksamkeit von Massnahmen kann rechnerisch mittels Vergleich der CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgen. Das Statistische Amt erstellt dazu alle zwei Jahre eine kantonale [CO<sub>2</sub>-Bilanz](#) mit den resultierenden CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Luft. Anhand dieser Bilanz erfolgt u.a. eine Evaluation und Wirksamkeitskontrolle der kantonalen Energiepolitik.

| Betrifft Frage | Zusatzfrage von     | Beantwortung durch |
|----------------|---------------------|--------------------|
| 1              | Oskar Kämpfer (SVP) | BUD                |

Zusatzfrage gemäss Landratsprotokoll:

**Oskar Kämpfer** (SVP): Hanspeter Weibels Frage war es, welche Messdaten bezüglich CO<sub>2</sub>-Konzentration erhoben werden. In der Antwort ist u.a. von CO<sub>2</sub>-Emissionen die Rede. Im Gegensatz zur Konzentration handelt es sich bei der Emission um eine Menge. Wo ist der Zusammenhang?

Antwort:

Es geht um eine generelle Veränderung der CO<sub>2</sub>-Konzentration. Die Zunahme von CO<sub>2</sub> in der Luft ist letztlich eine Folge der Verbrennung von fossilen Brennstoffen. Zwar können z.B. Wälder das CO<sub>2</sub> als Biomasse speichern und dadurch die Atmosphäre entlasten. Es wird aber mehr CO<sub>2</sub> in die Luft emittiert, als z.B. Pflanzen schlucken können. So reichert sich das Treibhausgas in der Luft an. In der Folge nimmt die CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Atmosphäre zu.